



NOVEMBER 2020

NR. 11

JAHRGANG 63

GEMEINDE-GRUSS

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn es ihr wohl geht, so geht es euch auch wohl. *Jeremia 29,7*

Veranstaltungen und Treffpunkte

In unseren Gemeinden

Einige Gruppen und Kreise sind aufgrund der Corona-Pandemie z. Zt. ausgesetzt. Bitte erfragen Sie die momentan gültigen Zeiten und Treffpunkte bei den Kontaktpersonen!



Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis: Mi. 11.11., 14.30 Uhr
„Seniorenabendmahl“ im Gemeindehaus

Kindergruppe „Kleine Eulen“:
Fr., 15:00 – 16:30 Uhr (Irene Wagner)

FollowME – Kinderkirche (monatlich)
Kontakt: Elke Nicklas, Tel. 7149

Eltern-Kind-Gruppe, 0–3 Jahre:
jeden Montag 9:15 Uhr, Kontakt:
Kerstin Krauß ☎ 0170/9246090
Katja Glienke ☎ 0170/8185026

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat,
20:00 Uhr, Kontakt: Elke Schmid ☎ 1052

Posaunenchor Altenthann:
jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im
Gemeindehaus.
Kontakt über Rainer Krauß
☎ 0160/94173026

Treffen der Gemeindehilfen

Altenthann/Burgthann
Montag, 30.11.2020, 14:30 Uhr
Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Donnerstag**, 19:30 – 21:00 Uhr
z. Zt. In der Johanneskirche

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrußes:
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000
(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich:
Pfarrer Bernhard Winkler

Gestaltung und Herstellung:
scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, ab 6 Jahren: Fr., 18:00 –
19:30 Uhr (Irene Wagner, Anna Wagner)

Jungschar, 9 – 14 Jahre:
Fr., 18:00 – 19:00 Uhr (Christopher
Wagner, Gerd Wagner, Thomas Assel)

Teenykreis, ab 13 Jahren:
Sa., 18:30 – 22:00 Uhr (Max Pscherer)

„Contact“, der offene Jugendtreff:
Fr., 18:00 – 22:00 Uhr, **ab 12 Jahren**
(Giulia Scharf und Janina Bliemel)

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Käfer“, Mo. 9:00 Uhr, Kontakt:
über Pfarramt, ☎ 3187

„Kleine Rasselbande“, Di. 10:00 Uhr, Kon-
takt: Frau Breidenstein, ☎ 0157/79330687

„Kleine Racker“, Mi. 9:30 Uhr, Kontakt:
Frau Jäger, ☎ 0176/20766300

„Kleine Frösche“, Do. 9:30 Uhr, Kontakt:
Frau Kirchhoff, ☎ 0163/7836535 (WhatsApp)

„Eltern-Kind-Cafe“, Eltern mit Kindern
von 0 – 6 Jahren: Do., 15:30 – 17:00 Uhr
(Irene Wagner)

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis:
Do., 05.11., 14.00 Uhr
Wir treffen uns zum Kaffeetrinken im
Lieblingscafe Burgthann. **Bitte um Vor-
anmeldung** im Pfarramt bis Mi., 04.11.

Frauenkreis:
Mi., 25.11., 19.30 Uhr „Nürnberger Lie-
bes- und Kriminalgeschichten“
(Hr. Scharrer) im Gemeindehaus. **Bitte
um Voranmeldung** unter 09183/3666

Tafel Nbg. Land: Di. 15:30 – 17:00 Uhr,
Gemeindehaus Burgthann
Kontakt: Frau Foos ☎ 09188/903286

Angedacht



Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn es ihr wohl geht, so geht es euch auch wohl. *Jeremia 29,7*

Was ist gerade das Beste für unsere Gesellschaft? Masken tragen? Oder keine Masken tragen?

Die Madonna mit „Maske“ auf der Titelseite war eine Zufallsbegegnung in meinem Urlaub in der Bretagne. In einer Nische in der Kirche St.Gorgon in Plovan habe ich diese Figur gefunden. Die Maskenpflicht in Kirchen, auf öffentlichen Plätzen, in Geschäften war in Frankreich strenger als bei uns: Sogar die Heiligenfiguren müssen Masken tragen, war mein erster Gedanke.

Auch wenn wir uns gerade nicht völlig frei bewegen dürfen, sind wir doch nicht schon in Gefangenschaft. Nun kann es sein, dass mir nicht alle Maßnahmen einleuchten. Da erlebe ich auch so manche Widersprüche. Es ist auch möglich, dass sich Manches im Nachhinein als falsch herausstellt.

Trotzdem bin ich dafür, den ausgegebenen Regeln zu folgen. Zum Einen, weil ich schon mein ganzes Leben lang in einem Land lebe, wo es gut ist zu leben.

Und es gerade keine Revolutionen braucht, für mehr Freiheit. Wir leben nicht unter einem Unrechtsregime, sondern in einem demokratischen Staat. Das mag nach Anpassung klingen, ist aber in meinen Augen die Übernahme von Verantwortung für das Ganze der Gesellschaft. Mich ärgert dieses Gezeter nach Freiheit. Wenn es eine Maske gäbe gegen Hassreden, Morddrohungen, Rassismus,

Menschenfeindlichkeit diese würde ich verpflichtend machen! Allein bleibt dies mein frommer Wunsch.

Wir halten uns an die Regeln, weil wir der Gemeinde Bestes suchen. Wir beanspruchen keine Sonderrechte. Wenn wir wieder Gottesdienste halten dürfen unter Auflagen, freuen wir uns, wieder Gottesdienste halten zu dürfen.

Niemand von uns wird in der freien Ausübung seines Glaubens behindert. Ja es fehlt die Gemeinschaft, und das schmerzt. Aber solange wir mit Gott unterwegs sein dürfen, solange es Fernseh-Gottesdienste und Andachten per Briefeinwurf gibt, solange wir unsere fröhliche Kreativität behalten, sind wir doch nicht verloren! Wir können unseren Glauben dem Hass entgegensetzen!

Wir können im Blick auf die Schönheit der Schöpfung unser Leben so revolutionieren, dass wir unsere Erde auch bewahren. Das wäre vielleicht eine Lehre aus der Coronakrise. Wir können die sehen und unterstützen, die schlechtbezahlt in Pflegeberufen arbeiten. Wir können den Blick auf die Gemeinschaft wenden, anstatt uns in Selbstgerechtigkeit und Egoismus zu verlieren.

Günter Tischer

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann



Die Kinderarche – Burgthann

Natürlich halten uns die Vorschriften und Einschränkungen des Corona-Virus weiterhin auf Trapp, aber die vielen neuen Krippen- und Kindergartenkinder wachsen gut in das Evang. Haus für Kinder „Die Kinderarche“ Burgthann hinein und auch die verbliebenen Kinder finden ihren Platz. Glücklicherweise ist der neugestaltete, ge-



lungene Garten wieder mit Leben gefüllt und es ist schön anzuschauen, wie die Kinder die verschiedensten Angebote nutzen und den Garten mit ihren Augen entdecken. Nachdem die Kindergartengruppen im Gebäude bis zum Nachmittag geschlossen arbeiten, ist jetzt auch unser Garten in vier Teile abgetrennt.

So ist es möglich, dass alle Gruppen zeitgleich im Freien sind, aber sich die Kinder aus den verschiedenen Gruppen nicht vermischen. Ein ausgefeilter Plan sorgt dafür, dass sich die Kinder täglich in allen Bereichen austoben können.

Besonders beliebt sind derzeit unsere Kastanienbäume. Es kann den Küken, Flöhe, Igel und Füchsen (= so heißen unsere Kindergartengruppen), sowie den Raupen und Schnecken (= dies sind die Namen unserer Krippengruppen) nicht schnell genug raus gehen. Dann werden eifrig Kastanien gesammelt, damit gebastelt oder aber die Jackentaschen gefüllt:

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“. ■



Die Buchfinken – Mimberg

Elternbeiratswahl als Briefwahl

Im Oktober dieses Jahres wurde bei den Buchfinken wieder ein neuer Elternbeirat gewählt, jedoch anders als gewohnt. Aufgrund der aktuellen Lage hat sich der Kindergarten gegen einen Elternabend mit Elternbeiratswahl ausgesprochen. Somit wurde eine Briefwahl für die Eltern organisiert, in der interessierte Eltern einen

Steckbrief ausfüllen konnten. Einen ersten Eindruck über die Kandidaten konnten damit alle Eltern erlangen. Im weiteren Verlauf erhielten alle Eltern Wahlzettel und konnten ihr Kreuz für ihr Wunschmitglied setzen. Neben erfahrenen Elternbeiräten wurden auch neue Beiräte in das Gremium gewählt. Wir freuen uns auf eine gute und intensive Zusammenarbeit!

Die Lernwerkstatt hat begonnen

Bei den 15 Vorschulkindern der Bienen-

und Käfergruppe machte sich große Vorfreude auf die Vorschule bereit. Sie konnten es kaum erwarten, die Lernwerkstatt zu erkunden. Anfang Oktober war es dann endlich soweit. Jede Gruppe hat seitdem an zwei Vormittagen die Möglichkeit den Intensivraum als Lernwerkstatt zu nutzen. In den ersten Wochen haben die Kinder sich vertieft mit Mengen und Zahlen beschäftigt. Weitere folgende Lernfelder werden Sprache, Naturwissenschaft und auch der lebenspraktische Bereich sein. ■



St. Veit – Altenthann

Erntedank

Am Montag nach Erntedank besuchten wir die St.Veit-Kirche in Altenthann. Wir bestaunten, trotz der momentanen Umstände, den schön geschmückten Altarraum und Diakon Tischer gestaltete für uns eine kleine Andacht. Wir sangen unser einstudiertes Erntedank-Lied. Zum Abschluss bekamen wir das Erntedank-Brot und jedes Kind ein Kärtchen mit dem Spruch „Versuche stets ein Stückchen Himmel über deinem Leben frei zu halten von „Marcel Proust“ geschenkt und erhielten einen Segen.



Neuer Elternbeirat

Schon Mitte September fand dieses Jahr der erste Elternabend statt. Jedoch nicht

Termine:

- 10.11.:** Laternenumzug – Frösche
- 11.11.:** Der Pelzmärzl kommt
- 11.11.:** Laternenumzug – Bienen/Käfer
- 12.11.:** Laternenumzug – Fische

Coronabedingt sind die Veranstaltungen dieses Jahr nur für die Buchfinkenkinder möglich, bei den Krippenkinder in Begleitung eines Elternteils.
(Laternenumzüge unter Vorbehalt)

wie bisher mit allen Eltern gemeinsam, sondern einzeln in den jeweiligen Gruppen.

Es gab viele allgemeine Informationen über den Kindergarten an sich und die Gruppen im Einzelnen. Im Zuge dessen verabschiedete sich auch der „alte“ Elternbeirat und wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich für das Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Dieses Jahr wurde gruppenintern aus jeder der Krippen- und Kindergartengruppen zwei und aus der Schulkindgruppe ein Vertreter gewählt.

Erste Elternbeiratsvorsitzende ist Daniela Wilimsky, die Stellvertretung übernimmt Ramona Müller. Das Amt der Schriftführerin übt Kerstin Krauß aus und das der Kassenwartin Lena Reislöhner. Als Beisitzer fungieren Thomas Lehman, Sabrina Besold, und Daniel Martin.

Wir freuen uns, dass sich die sieben bereitklärt haben, uns zu unterstützen und freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. ■

Termine:

- 11.11.:** St. Martinsfeier in den Gruppen
- 27.11.:** Besichtigungsnachmittag
(unter Vorbehalt)

Familienprogramm der Kirchengemeinde

Themenabend: Opa ist jetzt im Himmel

Wie erleben Kinder Sterben und Tod? Was brauchen sie an Hilfen? Wie sieht eine sinnvolle Begleitung aus – gerade für Eltern, die vielleicht selber trauern? Erkenntnisse aus der Trauerforschung und der Hospizarbeit werden zugänglich gemacht und anhand von Beispielen erläutert. Dazu können die Teilnehmer Fragen stellen.



Montag, 16.11.20
19:00 bis 20:30 Uhr



Ev. Gemeindehaus Burgthann



Eltern mit Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren



Keine, Spenden erwünscht



5 bis 25 Teilnehmer



bis 26.10.2020

Bernhard Winkler

Pfarrer

Anbieter: Evang. Kirchengemeinde Burgthann

Kursnummer: 032021

ELTERNTALK: Wenn das Leben sich ändert: Gesundes Aufwachsen in der Familie

„Familie leben“ bedeutet auch „Veränderungen leben“: Geschwisterkinder kommen auf die Welt, ein Kind kommt in den Kindergarten oder die Schule, Mutter oder Vater verlieren ihren Arbeitsplatz, Familienmitglieder erkranken oder sterben, Mutter und Vater trennen sich. Es ist eine sehr besondere und herausfordernde Entwicklungsaufgabe für Eltern und Kinder, diese sogenannten Übergänge zu bewältigen. In moderierten Gruppen tauschen sich Eltern zum Thema aus und erfahren, wie es anderen in diesen Situationen geht.



Donnerstag, 26.11.20
19:30 bis 21:00 Uhr



Ev. Gemeindehaus Burgthann



Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahren



Keine, Spenden erwünscht



4 bis 24 Teilnehmer



bis 05.11.2020

Angela Ringlein

mit Team

Anbieter: ELTERNTALK

Kursnummer: 042021

Konfirmation 2020 in Burgthann

Vermutlich noch nie hat eine Konfirmation in Burgthann im September stattgefunden. Und wahrscheinlich hat noch nie der Pate oder die Patin beim Segen die Hand aufgelegt und nicht der Pfarrer. Aber in diesem Jahr war und ist alles anders.

Trotzdem konnten die 13 Jugendlichen unserer Gemeinde ein tolles Fest feiern. Dank an die Familien, die Konfirmanden und an den Kirchenvorstand, die das so möglich gemacht haben. ■



Foto: Klesper-Fotografie



Gemälde instandgesetzt

Die Spuren waren deutlich sichtbar: Kratzer, weiße Flecken und kleine Löcher machten eine fachkundige Bearbeitung des Wandgemäldes in der Johanneskirche notwendig. Simone Clodius, Kirchenmalerin aus dem benachbarten Prackenfels, nahm sich eine Woche lang dieser mühseligen Arbeit an. Mit viel Geduld und feiner Hand ging sie an all die kleinen und großen Schäden an dem Fresko heran. Jetzt erstrahlt das große Bild vom Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern wieder im ursprünglichen Glanz. Wir sagen herzlichen Dank für diese wertvolle Arbeit. Ca. 1.500 € werden für Materialien und Arbeitsleistung fällig, aber das Geld ist bestens investiert.

Wer die Gemeinde unterstützen möchte, der kann gerne eine Spenden für die Restaurierung geben. ■



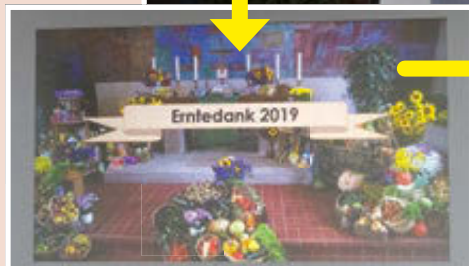
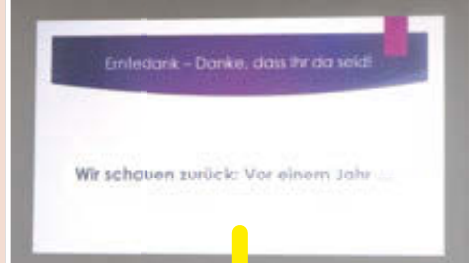
Erntedank 2020

Das war ein tolles und volles Wochenende: Erntedank konnte in diesem Jahr trotz Corona mit vielen unterschiedlichen und tollen Momenten aufwarten. Los ging es mit der Sammlung der Konfirmanden, die diesmal keine Lebensmittel mitnehmen durften. Dafür kamen 3.700 Euro zusammen, was einen neuen Rekord bedeutet. Das Geld konnte dann aufgeteilt werden zwischen unseren Partnergemeinden in Tansania, der Tafel in Burghann und der Wohngruppe der Rummelsberger Dienste für junge Menschen. Für letztere Einrichtung nahm Thomas Manger, Gruppenleiter seit vielen Jahren, zusammen mit den Jungs der Wohngruppe einen Scheck von 500 Euro entgegen. Damit wird eine Freizeit im kommenden Jahr mitfinanziert. Am Sonntagmorgen war dann Gottesdienst mit Großaufgebot: Nicht allein die Kantorei kam (mit reduzierter Besetzung – wegen der Abstände), sondern

auch der neue Altdorfer Dekan Martin Adel. In seiner Predigt verknüpfte er die lebenserhaltenden Gaben der Natur mit den lebenserhaltenden Diensten von Menschen. Beides sei eine Gabe Gottes, die wir in Dankbarkeit annehmen. Pfarrer Bernhard Winkler wies auf die Aktionen am Nachmittag für Kinder und Familien hin: „Danke, dass ihr da seid!“

Und das war der dritte Teil des Festes: An acht Stationen konnten Kinder und Familien Danke sagen. Mit Plakaten und Smarties, mit Seifenblasen und mit schwimmenden Kerzen. Der Dank galt besonders all jenen Menschen, die uns in diesem Jahr mit ihrer Arbeitskraft das Überleben gesichert haben. So wie die Lehrerinnen der Grundschule oder die Mitarbeitenden der Apotheke. Der Dank der Kirchengemeinde gilt am Ende allen, die diese neue Form des miteinander Feierns ermöglicht haben. ■





Der Gottesdienst zum

Volkstrauertag am 15.11.20, 11:00 Uhr

findet dieses Jahr im Zusammenhang mit der Gedenkfeier am Friedhof statt.
Die Vereine mit Fahnenabordnung und die ganze Gemeinde sind herzlich
eingeladen.

Kein Gottesdienst in der Johanneskirche!

Es ergeht herzlichste Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Buß- und Betttag

mit Beichte und Abendmahl

am

Mittwoch, den 18.11.20

um

10:00 Uhr in Burgthann

(Spenden können im gesonderten
Umschlag abgegeben werden)

um

19:00 Uhr in Altenthann

Ewigkeitssonntag

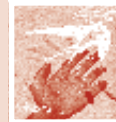
Wir feiern das Gedenken an unsere
Verstorbenen

am

Sonntag, den 22.11.20 um

10:00 Uhr in Altenthann

10:00 Uhr in Burgthann.



Die für diesen Herbst wieder geplante „Nacht der Lichter“ muss aufgrund der Corona-Pandemie leider entfallen. Die Hygienevorgaben widersprechen zu stark dem Geist von Taizé.

Sobald sich die Situation entspannt, werden wir wieder Andachten feiern. Bleiben Sie bis dahin behütet und seien Sie herzlichst begrüßt!

Im Namen der Vorbereitungsgruppe – *Kerstin Weickert*

Vortragsreihe

„Trauer hat viele Gesichter“

des Rummelsberger Hospizvereins

Gerade in Corona-Zeiten stehen Trauernde vor großen Herausforderungen. Gleichzeitig entwickelten sich in den letzten Jahren neue Formen der Trauerbewältigung. Die Vortragsreihe will einladen, sich mit unterschiedlichen Aspekten dieses großen Themas auseinander zu setzen.

„Auf immer und ewig“ - Trauern im Internet“

Mi. 11.11. 19:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus am Schlossplatz in Altdorf

„Die Trauer ist eine Freundin“ - Warum Trauer wichtig ist!

Do. 03.12. 19:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Burgthann

„Von der „schönen Leich“ zur anonymen Bestattung – Folgen für die Trauer

Di. 19.01.2021, 19:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Schwarzenbruck, Flurstr. 10

„Tote essen auch Nutella“ - Wie Kinder über den Tod denken

04.02. 19:00 h, Ev. Gemeindehaus Feucht, Fischbacher Str.

Bitte beachten Sie, die Veranstaltung unterliegt „coronabedingt“ einer beschränkten Teilnehmerzahl. **Daher ist eine vorherige (telefonische) Anmeldung im Hospizbüro Voraussetzung zur Teilnahme!**

Telefon: 09128/502513 bzw. **Email:** hospizverein@rummelsberger.net

Kirchgeld 2020



Liebe Gemeindeglieder,

mit diesem Gemeindegruß erhalten Sie aufgrund der Corona-Krise den Kirchgeldbescheid für das Jahr 2020. Wie im Juni angekündigt, war das Schreiben bereits von der Druckerei des Landeskirchenamtes fertiggestellt, bevor die Pandemie über uns hereinbrach.

Die Kirchenvorstände der beiden Kirchengemeinden haben entschieden, dass die Kirchgeldbriefe verspätet mit dem Gemeindegruß im November versendet werden. Da das Kirchgeld eine Steuer ist, sind wir zur Erhebung verpflichtet.

Wir wissen, dass einige Gemeindeglieder durch die Pandemie in wirtschaftliche Not geraten sind. Wir haben Verständnis, wenn in diesen Fällen das Kirchgeld gegenwärtig nicht aufgebracht werden kann.

In Bayern liegt die Kirchensteuer 1 % niedriger als in anderen Bundesländern (8 % statt sonst 9 % der Lohn- bzw. Einkommenssteuer). Dieser eine Prozentpunkt wird mit der Bitte um Kirchgeld erhoben, welches in voller Höhe in der Ortskirchengemeinde verbleibt und direkt unseren Projekten hier vor Ort zu Gute kommt.

Altenthann:

In Altenthann wird das Kirchgeld 2020 für die Renovierung der Treppen zur St. Veit-Kirche verwendet.

Burgthann:

Das Kirchgeld 2020 soll in Burgthann für die Neugestaltung der Außenanlagen rund um das Gemeindehaus verwendet werden. Vornehmlich soll ein Garagenneubau die Platznot im Gemeindehaus beheben.

Das Kirchgeld ist als Sonderausgabe von der Einkommenssteuer absetzbar!

Wir bedanken uns bei Ihnen bereits im Voraus sehr herzlich für Ihre Gabe.

Kirchgeldkonto Altenthann: IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

Kirchgeldkonto Burgthann: IBAN: DE 95 7606 9564 0000 8028 59

Jugendseite



**Wir sammeln gebrauchte
Mobiltelefone**

**DIE
HANDYAKTION
BAYERN**

von



**Mission
EineWelt**

Handys sind aus dem Alltag nicht wegzudenken. Allein in Deutschland werden jedes Jahr ungefähr 25 Millionen neue Handys gekauft. Jedes Gerät wird nur ca. 18 Monate genutzt und dann durch ein neues ersetzt. Allein Handys verursachen so jährlich mindestens 5.000 Tonnen Elektronikschrott. Doch die kleinen „Schatzkisten“ enthalten wertvolle Rohstoffe wie Gold oder Kupfer. Sie sind zu wertvoll, als dass sie ungenutzt bleiben sollten, auch weil die Rohstoffgewinnung massive Probleme verursacht.

Die sorgfältige Löschung der Daten auf den gebrauchten Handys wird durch das zertifizierte Fachunternehmen Tecycle übernommen. Es setzt auf sichere Lösungen, die dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Der gesamte Rückholprozess inklusive Datenlöschung wurde von der DEKRA zertifiziert.

Bitte die gebrauchten Handys zu den Büro-Öffnungszeiten im Pfarramt, Kirchenweg 12, abgeben oder bei Irene Wagner (Gemeindereferentin).





Erntedank in Altenthann



Im Coronajahr 2020 ist vieles ein wenig anders. So ist auch zu erklären, warum am Erntedank-Sonntag nur eine kleine Menge von Früchten den Altar der St. Veit-Kirche schmückten.

Die alljährlichen Abnehmer der vielen sonst gegebenen Früchte konnten oder durften diesmal wegen Coronavorschriften keine Naturalien annehmen. Deshalb

sammelten Konfirmandinnen und Konfirmanden nur Geldspenden ein. Über 800 Euro wurden in der Altenthanner Kirchengemeinde gegeben, Spenden die unseren Partnergemeinden in Tansania zu gute kommen.

Den Gottesdienst hielt Diakon Tischer. Trotz der derzeitigen Einschränkungen in unserem Lebensumfeld durch Corona haben wir Dank zu sagen für eine gute Ernte in unserem Land, so Günter Tischer in seiner Ansprache. Es herrsche keine Lebensmittelknappheit bei uns. Wir haben Überfluss und nehmen dies als selbstverständlich hin. In Tansania und anderen Gegenden dieser Welt sieht es anders aus. Dort brauchen Menschen unsere Hilfe und sind dafür dankbar.

Ein Abendmahl, wo coronagerecht das Brot mit einer Zange gereicht und der Wein aus kleinen Einzelgefäßen getrunken wurde, beschloss den etwas anderen Erntedank-Gottesdienst. ■

Konfirmation am 11. Oktober 2020

Zu einer ungewöhnlichen Jahreszeit, im Herbst des Jahres, wurden in der St. Veit-Kirche drei junge Menschen konfirmiert. Im Kreise ihrer Familien – mehr Besucher fanden wegen der Coronaverordnungen nicht Platz in der Kirche – erneuerten sie das Taufversprechen ihrer Paten.

In ihrem Grußwort an die Konfirmierten Siering Maja, Weber Micha und Zollbrecht Maximilian ging die Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes auch auf diese besondere Konfirmation ein und hieß die drei Jugendlichen in der Kirchengemeinde Altenthann herzlich willkommen. ■



Foto: Klesper-Fotografie



Freud und Leid



Brunner Theresa und **Schmidt** Jonah am 18.09. an der Sophienquelle

Pavlović Ritter Konstantin am 20.09. in Burghann

Kleymann Felix am 27.09. in Altenthann



Schlenk Christian und **Kettl** Lisa am 26.09. in Altenthann

Hofer Philipp und **Nicklas** Tanja am 02.10. in Altenthann

Caser Florian und **Wolff** Linda am 10.10. in Altenthann



Hengelein Martha am 23.09. in Altenthann

Pöhlmann Gabriele, 57 Jahre, am 30.09. in Rummelsberg

Wir brauchen Ihre Hilfe

Pflege Rosenbeet an der Kirche

Fünf Jahre hat sich Herr Rainer Loose mit Frau Wiltrud Gassner um das Rosenbeet vor der Kirche gekümmert. Wir danken ganz herzlich dafür!

Nun ist es Zeit für einen Wechsel.

Wer hat eine Vorliebe für Rosen und möchte sich gerne um das Rosenbeet vor der Kirche kümmern? Der Aufwand ist nicht sehr groß (Gießen, Schneiden, Unkraut jäten). Arbeitsmaterialien werden gestellt und bei Interesse ein Rosenschnittkurs angeboten.

Für ihre Unterstützung wären wir sehr dankbar. Bitte melden sie sich im Pfarramt (Tel. 3187).

So erreichen Sie uns

Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 -



Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 3187 · 📠 7715

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Czerwek · ☎ 3187

Bürozeiten: Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Vertrauensmann: Gerd Wagner, ☎ 903281

Gemeindereferentin:

Irene Wagner, ☎ 0151/68804656

E-Mail: ej.altenthann-burgthann@elkb.de

Ansprechpartnerin Missionsarbeit:

Martina Pscherer, ☎ 403036

Kirchengemeinde Altenthann

Diakon Günter Tischer:

Ochenbrucker Str. 11 · ☎ 95266

E-Mail: Kirchengemeinde.altenthann@elkb.de

Internet: www.altenthann-evangelisch.de

Vertrauensfrau: Ulrike Bendiks, ☎ 1549

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Reinhard Distler, ☎ 1228

Kindertagesstätten und Familienprogramm

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 7587

Leitung: Katja Püntzner

E-Mail: kita.burgthann@elkb.de

„Evangelischer Kinderhort“ Burgthann,

Mimberger Str. 28 · ☎ 9399522

Leitung: Silvia Kastner

E-Mail: kita.burgthann-hort@elkb.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leitung: Annika Prühäuser

E-Mail: Buchfinken@web.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 4448

Leitung: Kerstin Ulsenheimer

E-Mail: kita.altenthann@elkb.de

KiTa-Verwaltungsleitung und Familienprogramm:

Frau Petra Reinfelder

Kirchenweg 9 · ☎ 40015

Mobil: 0160/1669365

E-Mail: petra.reinfelder@elkb.de

Internet:

<https://familienprogramm-burgthann.e-kita.de>

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE44 7606 9440 0000 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Kirchgeld:

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Burgstr. 28 · ☎ 1865 · 📠 900067

Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann: ☎ 950818

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 09128/502513, Handy 0175/1624514

Erziehungs- und Familienberatung:

Treuturmstraße 2, Altdorf · ☎ 09187/1737

Suchtberatung: Türkeistr. 11, Altdorf,

☎ 09187/7897

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 09187/906542

Beratung für pflegende Angehörige:

Rummelsberg 46 · ☎ 09128/502371

Familienpflege-/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck,

☎ 09151/8377-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

Mo.: Altdorf, Türkeistr. 11 · ☎ 09187/80232

Mi. u. Do.: Feucht, Fischbacher Str. 6,

☎ 09128/724800

Gottesdienstanzeiger

November 2020	 Altenthann	 Burgthann
1. Nov. – 21. So. n. Trinitatis Dankopfer eigene Gemeinde: Gemeindearbeit		10.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>
8. Nov. – Dritttletzter Sonntag i. Kirchenjahr Dankopfer: Soz.-Psychiatr. Dienst Altdorf/ Hersbruck/Neumarkt	10.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>	
15. Nov. – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr (Volkstrauertag) Dankopfer: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland	10.00 – Gottesdienst mit anschl. Gedenkfeier am Kriegerdenkmal <i>(Diakon Tischer / Posaunenchor)</i>	11.00 – Gottesdienst mit Gedenkfeier am Friedhof <i>(Pfr. Winkler)</i> Kein Gottesdienst in der Johanneskirche
18. Nov. – Buß- und Betttag Dankopfer eigene Gemeinde: Gemeindehaus	19.00 – Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl <i>(Pfr. Winkler)</i>	10.00 – Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl <i>(Pfr. Winkler)</i>
22. Nov. – Letzter Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeitssonntag) Dankopfer eigene Gemeinde: Seniorenarbeit	10.00 – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen <i>(Diakon Tischer)</i> 13.00 – Totengedenken am Friedhof <i>(Diakon Tischer / Posaunenchor)</i>	10.00 – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen <i>(Pfr. Winkler)</i>
29. Nov. – 1. Advent Dankopfer: Brot für die Welt	10.00 – Gottesdienst <i>(Diakon Tischer)</i>	
6. Dez. – 2. Advent Dankopfer: Patengemeinde Lancken in Mecklenburg		10.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>

**KiGo findet am 08.11., 15.11. + 29.11., um 10 Uhr
in der Johanneskirche statt!**